

Inhaltsverzeichnis

Vorwort	VII
---------------	-----

Einleitung

SOLA SCRIPTURA	10
Die Dialektik von homo legens und homo lectus	

1. SCHRIFT IM ZWIELICHT	14
Macht und Ohnmacht der Schrift	

1.1 Das philosophische Schriftprinzip

1.1.1 Schrift als Spur	15
Das mimetische Schriftdenken (Derrida)	
1.1.2 Schrift als Gast	27
Das szenische Schriftdenken (Levinas)	
1.1.3 Schrift als Appell	35
Das humanistische Schriftdenken (Ricoeur)	

1.2 Das theologische Schriftprinzip	47
---	----

1.2.1 Der affizierte Mensch	48
Reformatorische und altprotestantische Schriftlehre	
1.2.2 Dichter lügen viel	56
Transformationen der Inspirationslehre	
1.2.3 Autogramm, Dokument, Szene.....	67
Positionen der Schriftlehre im 20. Jahrhundert	
2. IN DEN NETZEN DER SCHRIFTWELT	
Grammatik und Hermeneutik einer Lese-Theologie	
2.1 Das Gesicht der Schrift.....	93
Die absolute Metapher einer Lese-Theologie	
2.1.1 Konkrete Lebenswelt.....	97
Die Inkarnation des Aprioris	
2.1.2 Buchgestalt	109
Die Ausdrucksdimension Heiliger Schrift	
2.1.3 Die Welt im Buche	117
Die Rückbindung des Lesers an die Schriftwelt	
2.1.4 Ausgelegt werden.....	127
Das Prinzip der Skripturaloffenbarung	
2.1.5 Besinn' dich!.....	135
Das Verhältnis von Schrift und Vernunft	
2.2 Die verkörperte Schrift.....	147
Eine Schauspiellehre durch Geschichten	
2.2.1 Lektor- und Skriptorinspiration	148
Wie denn zu lesen und zu schreiben sei	
2.2.2 Selbstbeglaubigung.....	155
Über die Autorität der Schrift	
2.2.3 Durchsichtigkeit	169
Über die Grundgestimmtheit des Verstehens	

2.2.4 Vollständigkeit	181
Über den Gestaltkanon der Schrift	
2.2.5 Wirksamkeit	192
Über die Nachbildung des Christusporträts	
2.2.6 Libri canonici	209
Über Varianz und Invarianz der Schrift	
2.2.7 Das Prinzip der Wiedererkenntnis.....	222
Über die Aufgabe Systematischer Theologie	
Literaturverzeichnis.....	224
Namensverzeichnis.....	240

